
Produktname: p47-phox (Phospho Ser304) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05158**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Affe
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
Molekulargewicht	44kDa

Antigen-Informationen

Genname	NCF1 NCF1; NOXO2; SH3PXD1A; Neutrophil cytosol factor 1; NCF-1; 47 kDa autosomal chronic granulomatous disease protein; 47 kDa neutrophil oxidase factor; NCF-47K; Neutrophil NADPH oxidase factor 1; Nox organizer 2; Nox-organizing protein 2; SH3
Gen-ID	653361.0
SwissProt ID	P14598
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Neutrophilen-Zytosolfaktor 1 im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser304 abgeleitet ist.

Aminosäurebereich: 281–330

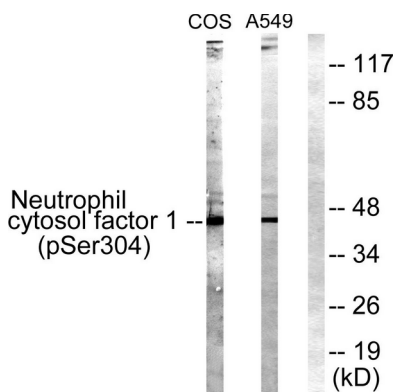
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist eine 47 kDa große cytosolische Untereinheit der neutrophilen NADPH-Oxidase. Diese Oxidase ist ein Multienzymkomplex, der durch Aktivierung Superoxidanionen produziert. Mutationen in diesem Gen wurden mit der chronischen Granulomatose in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Erkrankung: Defekte im NCF1-Gen sind die Ursache der autosomal-rezessiven, cytochrome-b-positiven chronischen Granulomatose Typ 1 (CGD1) [MIM:233700]. Die chronische Granulomatose ist eine genetisch heterogene Erkrankung, die durch die Unfähigkeit von Neutrophilen und Phagozyten gekennzeichnet ist, aufgenommene Mikroorganismen abzutöten. Patienten leiden unter lebensbedrohlichen bakteriellen/Pilzinfektionen. Funktion: NCF2, NCF1 und ein membrangebundenes Cytochrom b558 sind für die Aktivierung der latenten NADPH-Oxidase (notwendig für die Superoxidproduktion) erforderlich. Online-Informationen: NCF1-Defizienzdatenbank. Ähnlichkeit: Enthält 1 PX-Domäne (Phox-Homologie). Ähnlichkeit: Enthält 2 SH3-Domänen. Untereinheit: Interagiert mit NOXA1.

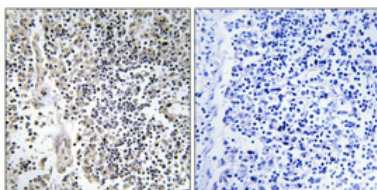
Forschungsbereich

Chemokin; Fc gamma R-vermittelte Phagozytose; Transendotheliale Migration von Leukozyten;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus mit UV 15' behandelten COS7-Zellen und A549-Zellen unter Verwendung eines Antikörpers gegen den Neutrophilen-Zytosolfaktor 1 (Phospho-Ser304). Die rechte Spur ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkrebsgewebe. Der Antikörper wurde 1:100 verdünnt (4 °C, über Nacht). Zur Antigenrückgewinnung wurde Tris-EDTA-Puffer (pH 8,0) unter hohem Druck und hoher Temperatur verwendet. Die Negativkontrolle (rechts) wurde durch Präadsorption des Antikörpers mit Immunogenpeptid erhalten.